



OBERBANK
PRIVATE
BANKING



ASSET MANAGEMENT

Marktkommentar

11/2025

Sie verdienen mehr. Ihr Vermögen auch.

Oberbank



Das Szenario wirtschaftliche Resilienz hat sich durchgesetzt. Was meinen wir damit?

Das Anlagejahr steuert allmählich auf die Zielgerade zu.

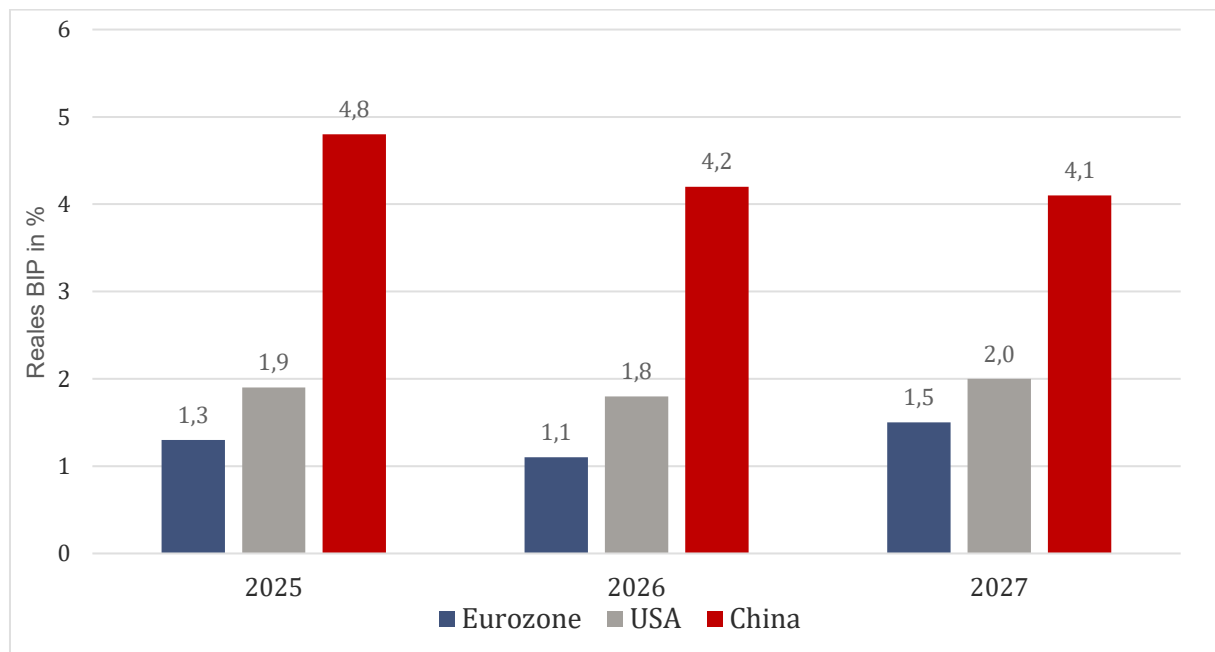
Das Wirtschaftswachstum hat sich seit Jahresanfang besser als erwartet entwickelt, da der unmittelbare negative Einfluss der US-Zollpolitik geringer als angenommen war. Sowohl auf globaler Ebene als auch in den einzelnen entwickelten Volkswirtschaften sehen wir Wachstum.

Die aktuelle Gewinn-Berichterstattung in den USA war positiv, da 80% die Erwartungen übertrafen. Der Bankensektor berichtete ebenso eine solide Entwicklung.

In Europa sollten die konjunkturellen Stützungsmaßnahmen nun konkret in der Wirtschaft ankommen. Von der EZB erwarten wir nicht mehr viel Rückenwind in Form von Zinssenkungen, in den USA hingegen schon.

Wir glauben an einen positiven Jahresausklang an den Kapitalmärkten.

Globaler Wirtschaftsausblick



Daten per 27.10.2025, Quelle: Bloomberg

Es handelt sich bei den angegebenen Werten um Vergangenheitswerte. Zukünftige Entwicklungen können davon nicht abgeleitet werden. Die Rendite kann in Folge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.



US-Aktien, allen voran Technologiewerte, konnten zuletzt wieder ordentlich Boden gut machen. Ist „Big-Tech“ zurück und wie bewerten wir die Entwicklung?

Die Künstliche Intelligenz ist die Schlüsseltechnologie der Zukunft. Die Investitionen sollten weiterhin hoch bleiben, vor allem in den USA, um die Unabhängigkeit und die Abdeckung der gesamten Wertschöpfungskette zu sichern.

Das ist eine der größten Materialschlachten der Wirtschaftsgeschichte. Große Rechenzentren benötigen nicht nur Chips, sondern auch Spezialist:innen und Materialien für den Bau.

Diese Investitionen treiben nicht nur die Aktienmärkte an – sie liefern mittlerweile auch einen erheblichen positiven Wachstumsbeitrag für die US-Wirtschaft. Wir bleiben in ausgewählten Technologie-Aktien investiert, beachten allerdings die bereits hohe Erwartungshaltung und mögliche Risiken bei der Profitabilität.

Wir sehen ein Jahr der Outperformance von Edelmetallen. Wie nachhaltig ist diese Entwicklung bei Gold?

Wir haben in unseren Portfolios seit geraumer Zeit eine hohe Gold-Gewichtung. Viele Kurstreiber (Zentralbankkäufe, Trend zur Diversifikation zum USD und EUR ...) sind weiterhin intakt, deshalb bleibt Gold für uns als Beimischung attraktiv.

Für uns ist klar, dass Gold ein limitiertes Gut ist. Es lässt sich somit nicht beliebig vermehren, wurde in der jüngeren Vergangenheit nicht sanktioniert und beinhaltet auch kein Gegenparteirisiko. Viele Argumente sprechen für einen anhaltenden, positiven Trend.

Es wird aber wohl keine Einbahnstraße sein und die Volatilität nahm zuletzt zu.

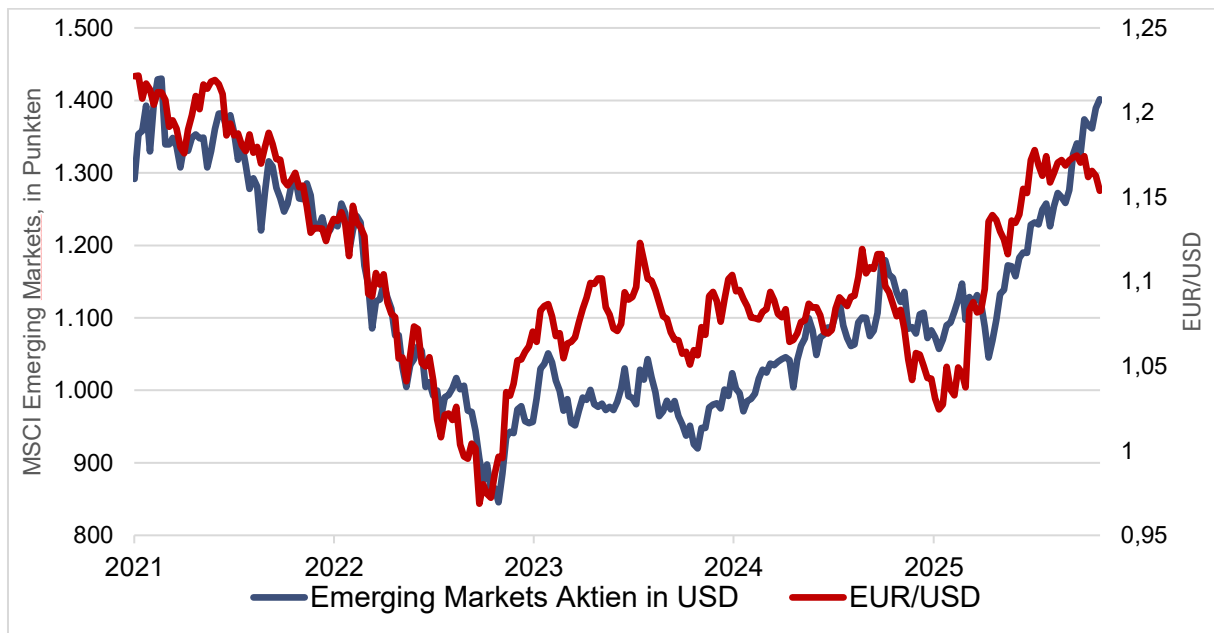
Schwellenländer gaben im dritten Quartal ein ordentliches Lebenszeichen. Verpassen die Anleger:innen hier etwas, wenn man nicht dabei ist?

Die positive Entwicklung in den Schwellenländern wird durch verbesserte Finanzierungsbedingungen gestützt, die aus Zinssenkungen der US-FED, einem schwächeren USD und nachlassender Inflation resultieren.

Viele Märkte in dieser Region gelten derzeit als unterbewertet und bieten damit attraktives Aufholpotenzial. Wir stockten bei Aktien und Anleihen der Schwellenländer stufenweise auf und glauben an diesen eingeleiteten Aufholprozess.



Aktien Emerging Markets versus Währungsentwicklung EUR/USD



Daten per 31.10.2025, Quelle: Bloomberg

Es handelt sich bei den angegebenen Werten um Vergangenheitswerte. Zukünftige Entwicklungen können davon nicht abgeleitet werden. Die Rendite kann in Folge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Fazit

Wir sehen ein Spannungsfeld zwischen den zahlreichen globalen Unsicherheitsfaktoren und der gleichzeitig soliden wirtschaftlichen Entwicklung sowie anstehenden Zinssenkungen in den USA. Die Liquidität an den Märkten ist hoch und die Zentralbanken sind nicht restriktiv.

Nichtsdestotrotz wäre angesichts der jüngsten Kursdynamik sowie des erhöhten Bewertungsniveaus ein zwischenzeitlicher Rücksetzer keine allzu große Überraschung, sodass einer ausgewogenen Portfoliostruktur besonderes Augenmerk zukommt. Unsere mittelfristigen Erwartungen sind positiv.

Für weiterführende Informationen oder eine individuelle Beratung stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



OBERBANK
PRIVATE
BANKING

Impressum/Disclaimer:

Monatliche Information des
Oberbank Private Banking & Asset Management
Untere Donaulände 36, 4020 Linz
Internet: www.oberbank.at
E-Mail: pam@oberbank.at

MARKETINGMITTEILUNG: Die vorliegenden Informationen dienen lediglich der unverbindlichen Information von Kunden. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Sie berücksichtigt nicht die persönlichen Merkmale des Kunden und kann eine individuelle Beratung und Risikoaufklärung durch einen Berater nicht ersetzen.

Veranlagungen in Finanzinstrumente bergen neben Chancen auch Risiken und können mit erheblichen Verlusten verbunden sein.

Handelt es sich bei den angegebenen Werten um Vergangenheitswerte, können zukünftige Entwicklungen davon nicht abgeleitet werden.

Einschätzungen/Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

Die Angaben gemäß § 25 Mediengesetz finden Sie unter folgendem Link: <https://www.oberbank.at/aktionarsstruktur>

Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz: Linz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz

Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Sitz: München, Registernummer: HRB 122267, Amtsgericht München, Niederlassungsleiter und ständige Vertreter: Robert Dempf, Franz Kinzler, Ralf Wenzel, Stefan Ziegler.

Oberbank AG, Hauptsitz: Linz, Österreich, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Firmenbuchnummer: FN 79063 w, Landesgericht Linz, Vorstand: Vorsitzender Generaldirektor Dr. Franz Gasselsberger, MBA, Vorstandsleiter Mag. Florian Hagenauer, MBA, Vorstandsleiter Martin Seiter, MBA, Vorstandsleiterin Mag. Isabella Lehner, MBA, Vorstandsleiterin Mag. Romana Thiem, Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Andreas König.